



Sammlung Theaterzettel

Maurer und Schlosser (Le maçon)

Auber, Daniel-François-Esprit

1867-12-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1157.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 37. Mittwoch, den 4. December 1867.

Maurer und Schloffer.

Oper in drei Abtheilungen. Musik von Auber. 125

Leon de Merinville	Herr Schloffer.
Irma, eine Griechin	Frau Ulrich-Kohn.
Baptiste, Schloffer	Herr Ditt.
Roger, Maurer	Herr Schüller.
Henriette, seine Frau, Baptiste's Schwester	Frau Wlezel.
Madame Bertrand, ihre Nachbarin	Fräul. Medal.
Zobeide, Irma's Freundin	Fräul. Schopf.
Usbek	Herr Knapp.
Rica	Herr Schloffer.
Türkische Sklaven, Handwerker, Bewohner der Vorstadt St. Antoine in Paris.	
Diener Leon's.	

Der Ort der Handlung ist die Vorstadt St. Antoine in Paris.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben

Anfang 6 Uhr. Ende vor halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krant: Fräul. Meiser.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges — 36 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges 1 fl. — fr.	Parterre — 36 fr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges — 30 fr.
	Gallerieloge — 24 fr.
	Gallerie — 12 fr.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr — Minuten von Mannheim nach Ludwigshafen.*)	
" 9 " 15 " " Ludwigshafen " Speyer und Neustadt.*)	
" 9 " 45 " " Ludwigshafen " Frankenthal u. Worms.*)	
" 10 " 10 " " Mannheim " Heidelberg.	
Nachts 12 " 55 " " " " Heidelberg.	

*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung. Im Anschluß hieran Fahrgelegenheit an den Badischen Bahnhof, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café français, (vor welchem Lokale die Abfahrt stattfindet) und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können.

Druck und Verlag von J. Schneider.